Gigaset

S810H

Glückwunsch!

Mit dem Kauf eines Gigasets haben Sie sich für eine Marke entschieden, die auch bei der Verpackung auf Umweltfreundlichkeit achtet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gigaset.com.



GIGASET. INSPIRING CONVERSATION.
MADE IN GERMANY

Kurzübersicht Mobilteil



Darstellung des Mobilteils an einer SMS-fähigen Basis.

1 **Display** im Ruhezustand
2 **Ladezustand des Akkus** (➜ S. 12)
3 **Seiten-Tasten**
Gesprächslautstärke (➜ S. 39) oder Klingeltonlautstärke (➜ S. 40) einstellen
4 **Display-Tasten** (➜ S. 14)
5 **Nachrichten-Taste** (➜ S. 29)
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten; blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
6 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
7 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
8 **Stummschalte-Taste** (➜ S. 23)
Mikrofon stumm schalten
9 **Mikrofon**
10 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)
11 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken);
bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken);
bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen
12 **Headset-Anschluss**
13 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)
14 **Abheben-Taste**
blinkt: ankommender Ruf;
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken); Wählen einleiten (lang drücken);
Beim Schreiben einer SMS: SMS senden
15 **Freisprech-Taste**
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
16 **Steuer-Taste** (➜ S. 13)
17 **Empfangsstärke** (➜ S. 12)
Farbe **grün**: Eco-Modus (➜ S. 31) aktiviert

Hinweis

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, wenden Sie sich an unseren Kundenservice (➜ S. 43).

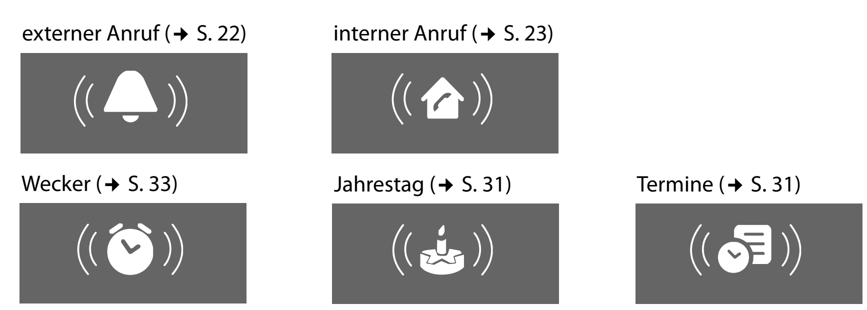
Displaysymbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:

08:00 07:15
INT 1 14 Okt
02 10 09 08
Anrufe SMS

- Empfangsstärke (→ S. 31)
  oder Eco-Modus+ Symbol (→ S. 31)
- Bluetooth aktiviert (→ S. 35)
  oder / (Bluetooth-Headset/-Datengerät) verbunden
- Klingelton ausgeschaltet (→ S. 40)
  oder Aufmerksamkeitston eingeschaltet (→ S. 41)
- Tastatursperre eingeschaltet (→ S. 16)
- Akkus werden geladen (→ S. 12)
- Ladezustand der Akkus (→ S. 12)
- Wecker eingeschaltet mit Weckzeit (→ S. 33)
- aktuelle Uhrzeit (→ S. 11)
- aktueller Tag und Monat (→ S. 11)
- Name des Mobilteils
- Anzahl Neuer Nachrichten:
  - auf dem (Netz-)Anrufbeantworter (→ S. 29)
  - in der Liste der entgangenen Anrufe (→ S. 29)
  - in der SMS-Liste (basisabhängig, → S. 28)
  - in der Liste der entgangenen Termine (→ S. 30)

Signalisieren von



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.
- Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation auf S. 46** entsprechen, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.
- Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.
  Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind. Die technischen Daten dieses Gigaset-Produkts finden Sie im Kapitel „Anhang“.
- Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

  Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

  Das Mobilteil kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.
- Stellen Sie die Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Die Ladeschale ist nicht spritzwassergeschützt (➜ S. 46).
- Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.
- Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
- Bitte nehmen Sie defekte Basisstationen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweis

- Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.
- Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen

- Ein Mobilteil Gigaset S810H,
- zwei Akkus,
- ein Akkudeckel,
- eine Ladeschale
- ein Steckernetzgerät,
- ein Gürtelclip,

- ◆ eine Kunststoffabdeckung für Headsetbuchse,
- ◆ eine Bedienungsanleitung.

Ladeschale aufstellen

Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

▶ Stellen Sie die Ladeschale auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Ladeschale an die Wand → S. 49.

Hinweis

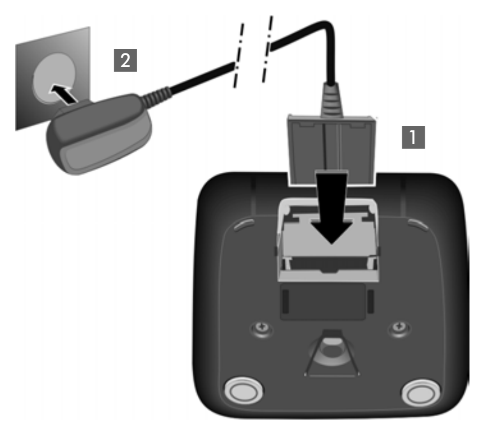
Achten Sie auf die Reichweite der Basis.
Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m.
Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (→ S. 31).

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

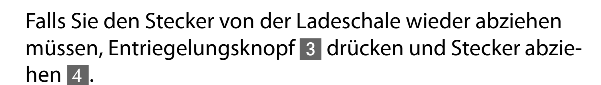
- ◆ Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

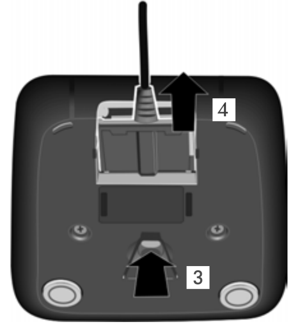
Ladeschale anschließen



▶ Flachstecker des Steckernetztteiles anschließen 1.

▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken 2.


Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, Entriegelungsknopf 3 drücken und Stecker abziehen 4.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Display und Tastatur sind durch Folien geschützt.
Bitte Schutzfolien abziehen!

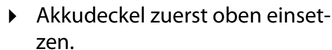
Akkus einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (➜ S. 46) verwenden, d.h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

- Akkus richtig gepolt einsetzen.
  Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.



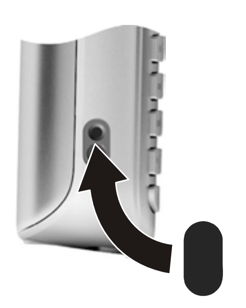


- Akkudeckel zuerst oben einsetzen.
- Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde links am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.

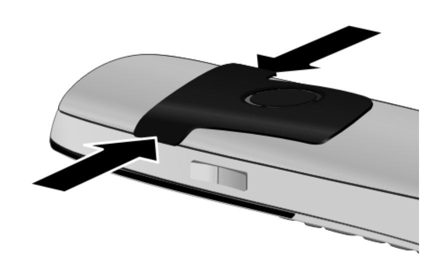


- Mitgelieferte Kunststoffabdeckung für die Headsetbuchse einsetzen, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.



Gürtelclip anbringen

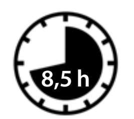
Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.



- **Zum Anbringen** drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- **Zum Abnehmen** drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand links oben zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** entladen wird.



Stellen Sie das Mobilteil für **8,5 Stunden** in die Ladeschale.

Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis Gigaset S810/S810A bzw. in die Ladeschale gestellt werden.

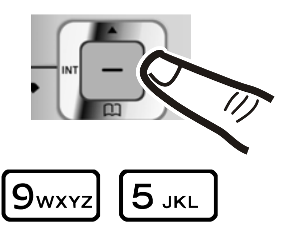
- Nehmen Sie das Mobilteil anschließend aus der Ladeschale und stellen Sie es erst dann wieder hinein, wenn die Akkus **vollständig entladen** sind .

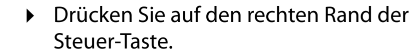
Hinweise

- Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladeschale zurückstellen.
- Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

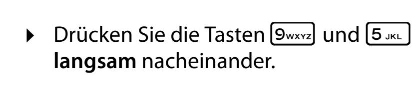
Display-Sprache ändern

Ändern Sie die Display-Sprache, falls eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt ist.





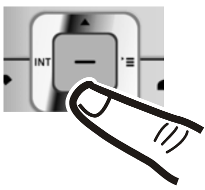
- Drücken Sie auf den rechten Rand der Steuer-Taste.



- Drücken Sie die Tasten 9wxyz und 5 JKL **langsam** nacheinander.



Das Display zur Spracheinstellung erscheint. Die eingestellte Sprache (z. B. Englisch) ist ausgewählt.



- Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ...



... bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. Französisch.

- Drücken Sie auf die **rechte** Taste direkt unter dem Display, um die Sprache aus-zuwählen.



Die Auswahl wird mit ◉ angezeigt.

- Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste, um in den Ruhezustand zurückzukeh-ren.

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil Gigaset S810H kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (**1**) und an der Basis (**2**) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

1) Am Mobilteil



- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Anmelden**.

Im Display wird die Information angezeigt, dass nach einer anmeldebereiten Basis gesucht wird.

Hinweis

Ist das Mobilteil bereits **an mindestens einer Basis angemeldet**, starten Sie die Anmeldeprozedur wie folgt:

→ → **Anmeldung** → **Mobilteil anmelden**

Falls das Mobilteil bereits an **vier** Basen angemeldet ist, müssen Sie die gewünschte Basis auswählen.

2) An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Hinweis

Wie Sie Mobilteile abmelden, lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.



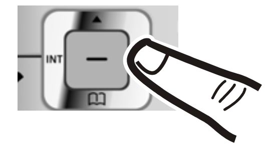
- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

  (Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 20.)

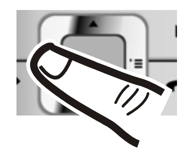


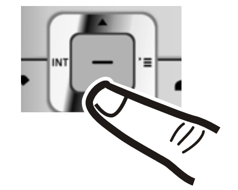
Im Display wird das Untermenü **Datum und Uhrzeit** angezeigt.

- Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z.B. [1] [4 GHI] [1] [0 +] [2 ABC] [0 +] [1] [1] für den 14.10.2011.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie **rechts** oder **links** auf die Steuer-Taste.





- Drücken Sie **unten** auf die Steuer-Taste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.



- Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B. [0 +] [7 PQRS] [1] [5 JKL] für 07:15 Uhr (Uhrzeit im 24h Format eingeben). Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.



▶ Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Sichern**, um die Eingaben zu speichern.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand zurück.

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel).

Displayanzeigen



- Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:
  - gut bis gering:
  - kein Empfang:

  Farbe **grün**: Eco-Modus aktiviert (→ S. 31)
- Ladezustand des Akkus:
  - leuchtet weiß: über 66 % geladen
  - leuchtet weiß: zwischen 34 % und 66 % geladen
  - leuchtet weiß: zwischen 11 % und 33 % geladen
  - leuchtet rot: unter 11 % geladen
  - blinkt rot: Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)
  -  leuchtet weiß: Akku wird geladen

Hinweis

Haben Sie ein Farbschema mit weißem Hintergrund gewählt, werden die weißen Symbole schwarz dargestellt.

- ◆ INT 1
  Interner Name des Mobilteils

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 31) aktiviert, wird oben links das Symbol ⓘ angezeigt.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

USB Datenkabel anschließen

Sie können ein Standard USB Datenkabel mit Mini-B-Stecker an der Rückseite Ihres Mobilteils anschließen, um Ihr Mobilteil mit einem PC zu verbinden (→ S. 48).

- Gürtelclip (falls montiert) abnehmen (→ S. 8).
- Akkudeckel abnehmen (→ S. 7).
- USB Datenkabel an USB Buchse 1 anschließen.

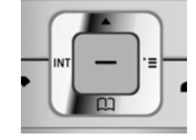
Hinweis

Bitte verbinden Sie Ihr Mobilteil **direkt** mit dem PC, **nicht** über einen USB-HUB.



Telefon bedienen

Steuer-Taste



Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z.B. ▶ für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder ■ für „mittig auf die Steuer-Taste drücken“.

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

▼ Adressbuch öffnen.

▶ Hauptmenü öffnen.

◀ Liste der Mobilteile öffnen.

Im Hauptmenü

▲, ▼, ▶ oder ◀
Zur gewünschten Funktion navigieren.

In Untermenüs und Listen

▲ / ▼ Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben, unten, rechts oder links. **Lang** drücken von oder bewegt den Cursor **wortweise**.

Während eines externen Gesprächs

Adressbuch öffnen.

Interne Rückfrage einleiten.

Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

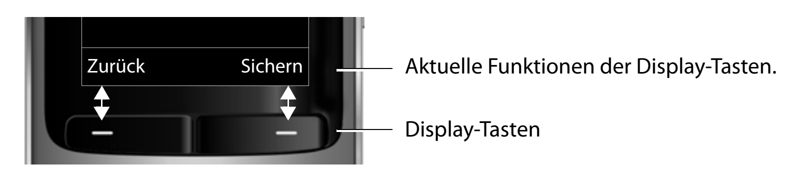
- **Im Ruhezustand** wird das Hauptmenü geöffnet.
- **In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern** übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten **OK**, **Ja**, **Sichern**, **Auswahl** oder **Ändern**.

Hinweis

In dieser Anleitung wird das Öffnen des Hauptmenüs durch rechts Drücken der Steuer-Taste und die Bestätigung von Funktionen durch Drücken der entsprechenden Display-Taste dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuer-Taste wie beschrieben verwenden.

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optionen Ein situationsabhängiges Menü öffnen.

OK Auswahl bestätigen.

< C Lösch-Taste: Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen.

Zurück Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.

Sichern Eingabe speichern.

→→ Wahlwiederholungsliste öffnen.

Tasten des Tastenfeldes

/ 0 + / ∗ usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Seiten-Tasten



Tasten rechts am Mobilteil drücken, um situationsabhängig die Lautstärke für **Hörer**, **Klingelton**, **Freisprechen**, **Wecker**, Signalisierung von **Terminen** und das **Headset** einzustellen.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Displaytaste **< C** das **Zeichen**, bei **lang** drücken das **Wort** links von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus** E) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Im Lieferzustand ist der Experten-Modus aktiv.

Einstellungen oder Funktionen, die zusätzlich im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind in dieser Anleitung mit dem Symbol E gekennzeichnet.

Umschalten Standard-Modus/Experten-Modus und Menü-Übersicht → S. 19.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion wird farbig markiert und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.



Auf eine Funktion zugreifen, d.h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

- Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste **OK**.

Wenn Sie die Displaytaste **Zurück** oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in den Ruhezustand zurück.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt (Beispiel rechts).



Auf eine Funktion zugreifen:

- Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und OK drücken.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

- Auflegen-Taste **lang** drücken.

Oder:

- Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Tasten OK, Ja, Sichern oder Ändern bestätigt haben, werden verworfen.

Beispiel für das Display im Ruhezustand → S. 12.

Mobilteil aus-/einschalten

 Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten.
Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut **lang** drücken.

Hinweis

Beim Einschalten sehen Sie einige Sekunden lang eine Animation mit dem Schriftzug **Gigaset**.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken, um die Tastensperre aus- oder einzuschalten. Sie hören den Bestätigungston.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

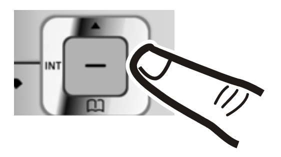
Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.

Beispiel:

Die Darstellung:

→ → **Display** → **Großschrift** (= ein)

bedeutet:



- Drücken Sie **rechts** auf die Steuer-Taste , um das Hauptmenü zu öffnen.



- Navigieren Sie mit der Steuer-Taste nach rechts, links, oben und unten , bis das Untermenü **Einstellungen** ausgewählt ist.
- Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste , bis im Display der Menüpunkt **Display** hervorgehoben wird.
- Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste [icon], bis im Display der Menüpunkt **Großschrift** hervorgehoben wird.

- Drücken Sie die Display-Taste Ändern, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



Die Änderung ist sofort wirksam und muss nicht bestätigt werden.

- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zurück, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen

  oder

  drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste [icon], um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

Standard-Modus oder Experten-Modus einstellen

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus** Ⓔ) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol Ⓔ gekennzeichnet.

Die Einstellung nehmen Sie wie folgt vor:

→ → **Menü-Ansicht** → **Einfach** (Standard-Modus) oder **Erweitert** (Experten-Modus) markieren → **Auswahl** (der aktive Modus ist mit ◉ markiert)

Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons drücken.

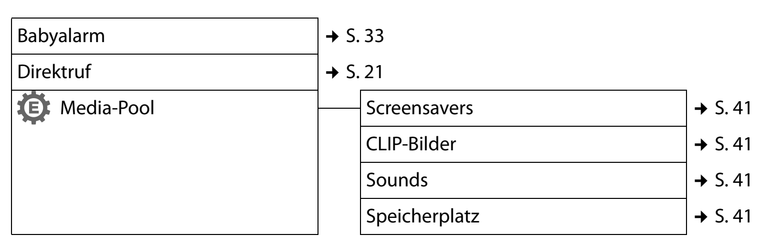
Netzdienste

(Menü basisabhängig)

Bluetooth

Menü	Seite
Aktivierung	→ S. 35
Suche Headset	→ S. 35
Suche Datengerät	→ S. 35
Bekannte Geräte	→ S. 35
Eigenes Gerät	→ S. 36

Extras



Menü	Untermenü	Seite
Babyalarm		→ S. 33
Direktruf		→ S. 21
Ⓔ Media-Pool	Screensavers	→ S. 41
	CLIP-Bilder	→ S. 41
	Sounds	→ S. 41
	Speicherplatz	→ S. 41

Anruflisten

Menü	Seite
Alle Anrufe	→ S. 28
Abgehende Anrufe	→ S. 28
Angenomm. Anrufe	→ S. 28
Entgangene Anrufe	→ S. 28

SMS

(Menü basisabhängig)

Anrufbeantworter

(Menü basisabhängig)

Organizer

Menü	Seite
Kalender	→ S. 31
Wecker	→ S. 33
Entgang. Termine	→ S. 32



Telefonbuch

→ S. 24

Einstellungen

Menü	Untermenü	Seite
Datum und Uhrzeit		→ S. 11
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 39
	Freisprechprofile	→ S. 39
	Hinweistöne	→ S. 42
	Klingeltöne (Mobilt.)	→ S. 40
	Klingeltöne (Basis)	**(basisabhängig)**
	Wartemelodie	**(basisabhängig)**
Display + Tastatur	Screensaver	→ S. 38
	Großschrift	→ S. 38
	Farbschema	→ S. 38
	Display-Beleucht.	→ S. 38
	Tastatur-Beleucht.	→ S. 38
Sprache		→ S. 37
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 10
	Mobilteil abmelden	**(basisabhängig)**
	Basisauswahl	→ S. 10
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 39
	(weitere Untermenüs basisabhängig)	
System	Mobilteil-Reset	→ S. 42
	(weitere Untermenüs basisabhängig)	
Menü-Ansicht	Einfach	→ S. 19
	Erweitert	→ S. 19
Eco-Modus	Eco-Modus	**(basisabhängig)**
	Eco-Modus+	**(basisabhängig)**

Telefonieren

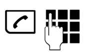
Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 38) schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

 Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:

 Abheben-Taste lang drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis

Das Wählen mit Adressbuch (→ S. 24), Anrufliste (→ S. 28) Wahlwiederholungsliste (→ S. 27) und automatischer Wahlwiederholung (→ S. 28) spart wiederholtes Tippen von Nummern.

Gespräch am Bluetooth-Headset weiterführen

Voraussetztung: Bluetooth ist aktiviert, Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil ist aufgebaut (→ S. 35).

Abheben-Taste des Headsets drücken; der Verbindungsaufbau zum Mobilteil kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Die Lautstärke von Hörer und Mikrofon können Sie während des Gesprächs über die Seiten-Tasten einstellen.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe zugehörige Bedienungsanleitung.

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste, eine vorher gespeicherte Nummer gewählt wird. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.



▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:
Nummer eingeben oder ändern.

▶ Mit Sichern Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Direktruf so aus:



Beim Drücken einer beliebigen Taste wird die gespeicherte Nummer gewählt. Drücken Sie die Auflegen-Taste, um das Wählen abzubrechen bzw. den Direktruf zu beenden.

Direktruf deaktivieren

▶ Im **Ruhezustand** die Display-Taste Aus, drücken.

▶ **Lange** auf die Raute-Taste drücken, um den Direktruf zu deaktivieren.

Gespräch beenden

 Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste [c].

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- Auf die Abheben-Taste [c] drücken.
- Auf die Freisprech-Taste [d] drücken.
- Auf die Display-Taste **Abheben** drücken.

Steht das Mobilteil in der Ladeschale und ist die Funktion **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet (→ S. 39), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Anruf am Bluetooth-Headset annehmen

Voraussetzung: Bluetooth ist aktiviert, Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil ist aufgebaut (→ S. 35).

Die Abheben-Taste am Headset erst dann drücken, wenn es am Headset selbst klingelt (es kann bis zu 5 Sekunden dauern).

Die Lautstärke von Hörer und Mikrofon können Sie während des Gesprächs über die Seiten-Tasten einstellen.

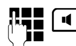
Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe zugehörige Bedienungsanleitung.

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z.B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

- Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

[d] Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- Die Freisprech-Taste [d] beim Hineinstellen und noch weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, → S. 39.

Hinweis

Falls Sie ein Headset angeschlossen haben, wird zwischen Headset und Freisprechen gewechselt.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten.

 Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist aus** angezeigt.
Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Hinweis

- Ist das Telefon stumm geschaltet, sind alle Tasten mit Ausnahme der Stummschalte-Taste und der Auflegen-Taste funktionslos.
- Auch ein angeschlossenes Headset wird stumm geschaltet.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

Taste **lang** drücken.

oder:

Internen Ruf einleiten.

Stern-Taste drücken
oder

An alle auswählen und

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Adressbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- Adressbuch,
- Wahlwiederholungsliste,
- SMS-Eingangsliste (basisabhängig),
- Anruflisten,
- Liste der entgangenen Termine.

Das Adressbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 26).

Adressbuch

Im Adressbuch können Sie insgesamt 500 Einträge speichern.

> **Hinweis**
> Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Adressbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ S. 37).

Adressbuch

Im **Adressbuch** speichern Sie

- Bis zu drei Nummern und zugehörige Vor- und Nachnamen,
- E-Mail-Adresse,
- Jahrestage mit Signalisierung,
- VIP-Klingelton mit VIP-Symbol,
- CLIP-Bilder.

Sie öffnen das Adressbuch im Ruhezustand mit der Taste .

Länge der Einträge

3 Nummern:	je max. 32 Ziffern
Vor- und Nachname:	je max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse:	max. 64 Zeichen

Nummer im Adressbuch speichern



- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Vorname: / Nachname:
Vornamen und/oder Nachnamen eingeben.
Wird in keinem der Felder ein Name eingegeben, so wird die Telefonnummer gleichzeitig als Nachname gespeichert und angezeigt.
(Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf → S. 47.)

Tel. (Privat): / Tel. (Büro): / Tel. (Mobil):
In mindestens einem der Felder eine Nummer eingeben.
Die Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch ein vorangestelltes Symbol gekennzeichnet: / / .

E-Mail:
E-Mail-Adresse eingeben.

Jahrestag:
Ein oder **Aus** auswählen.

Bei Einstellung **Ein:**
Jahrestag (Datum) und **Jahrestag (Zeit)** eingeben und Signalisierungsart auswählen: **Jahrestag (Signal)** → S. 26.

CLIP-Bild:
Ggf. Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (siehe Media-Pool, S. 41).
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

CLIP-Melodie (VIP):
Adressbucheintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton.
VIP-Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch das Symbol VIP gekennzeichnet.
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

Sichern Display-Taste drücken.

Reihenfolge der Adressbucheinträge

Die Adressbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Adressbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Adressbuchs.

Adressbucheintrag auswählen

 Adressbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Die ersten Buchstaben des Namens eingeben (max. 8), ggf. mit zum Eintrag blättern.

  Im Adressbuch wird der Nachname durchsucht. Wenn kein Nachname eingetragen ist, wird der Vorname durchsucht.

Mit Adressbuch wählen

→ (Eintrag auswählen)

 Abheben-Taste drücken. (Sind mehrere Nummern eingetragen, gewünschte Nummer mit auswählen und Abheben-Taste erneut drücken). Nummer wird gewählt.

Adressbucheinträge verwalten

Eintrag ansehen

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.

Optionen Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer →🕮 drücken.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden
an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 26).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

vCard via Bluetooth: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Eintrag ändern

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

▸ Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

→ (Eintrag auswählen)
→ **Optionen** (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer →🕮 drücken.

Eintrag ändern
Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden
an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 26).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

vCard via Bluetooth: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Liste löschen
Alle Einträge im Adressbuch löschen.

Liste senden
an Intern: Komplette Liste an ein Mobilteil senden (→ S. 26).

vCard via Bluetooth: Komplette Liste im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Speicherplatz
Anzahl der noch freien Einträge im Adressbuch (→ S. 24) anzeigen lassen.

Über Kurzwahl-Tasten wählen

- Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken (→ S. 37).

Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Adressbucheinträge senden und empfangen.

→ (Eintrag auswählen)
→ Optionen (Menü öffnen) → **Eintrag senden** / **Liste senden** → **an Intern**

 Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und OK drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintrag gesendet. Weiteren Eintrag senden?** mit Ja beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- Einträgen zugeordnete Bilder und Sounds werden nicht übertragen.

Adressbuch mit Bluetooth als vCard übertragen

Im Bluetooth-Modus (→ S. 35) können Sie Adressbucheinträge im vCard-Format übertragen, z.B. zum Austauschen von Einträgen mit Ihrem Handy.

→ (Eintrag auswählen) →
Optionen (Menü öffnen) → **Eintrag senden** / **Liste senden** → **vCard via Bluetooth**

Die Liste der „Bekannte Geräte" (→ S. 35) wird angezeigt.

 Gerät auswählen und OK drücken.

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste „Bekannte Geräte" (→ S. 35) eine vCard an Ihr Mobilteil, so geschieht dies automatisch. Sie werden am Display darüber informiert.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste aufgeführt, werden Sie am Display zur Eingabe der Geräte-PIN des sendenden Geräts aufgefordert:

 PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Die übertragene vCard steht als Adressbucheintrag zur Verfügung.

Angezeigte Nummer ins Adressbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Adressbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste oder in einer SMS angezeigt werden.

Haben Sie CNIP, werden auch die ersten 16 Zeichen des übertragenen Namens in die Zeile Nachname übernommen.

Es wird eine Nummer angezeigt:

Optionen → **Nr. ins Telefonbuch**

- Den Eintrag vervollständigen → S. 24.

Nummer oder E-Mail-Adresse aus Adressbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Adressbuch öffnen, um z. B. eine Nummer oder E-Mail-Adresse zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

- Je nach Bediensituation das Adressbuch mit oder öffnen.

 Eintrag auswählen (→ S. 25).

Jahrestag im Adressbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Adressbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll (Lieferzustand: Jahrestag: **Aus**).

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Ein auswählen.

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Jahrestag (Datum)
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Jahrestag (Zeit)
Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Jahrestag (Signal)
Art der Signalisierung auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag ausschalten

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

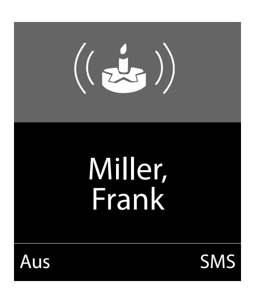
In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Aus auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Im Ruhezustand wird ein Erinnerungsruf im Display des Mobilteils sowie mit dem ausgewählten Klingelton und der Lautstärke, die für interne Anrufe eingestellt ist (→ S. 40), signalisiert.



Sie können:

SMS SMS schreiben.

Aus Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Während der Signalisierung können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder - (leiser) dauerhaft ändern.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Jahrestage, die während eines Gesprächs signalisiert werden, werden in die Liste **Entgang. Termine** eingetragen (→ S. 30).

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Adressbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

Taste **kurz** drücken.

Eintrag auswählen.

Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste **Ansehen** die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

Taste **kurz** drücken.

Eintrag auswählen.

Optionen Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nr. ins Telefonbuch
Eintrag ins Adressbuch (S. 24) übernehmen.

Auto-Wahlwiederh.
Die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören" ist eingeschaltet.

– Teilnehmer meldet sich:
Abheben-Taste **drücken**. Die Funktion ist beendet.
– Kein Teilnehmer meldet sich:
Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Nummer verwenden (wie im Adressbuch, S. 25)

Eintrag löschen (wie im Adressbuch, S. 25)

Liste löschen (wie im Adressbuch, S. 25)

SMS-Eingangsliste (basisabhängig)

Alle empfangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert.

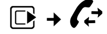
Anruflisten

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP)

Ihr Telefon speichert basisabhängig verschiedene Anrufarten:

- angenommene Anrufe
- abgehende Anrufe
- entgangene Anrufe

Die Anruflisten öffnen Sie im Ruhezustand mit der Display-Taste Anrufe oder über das Menü:



Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:



- Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags
  Fettschrift: Eintrag neu
- Nummer oder Name des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 11)
- Art des Eintrags:
  – angenommene Anrufe ( )
  – entgangene Anrufe ( )
  – abgehende Anrufe ( )

Drücken Sie die Abheben-Taste , um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste Ansehen, um zusätzliche Informationen, beispielsweise die Nummer zu einem Namen, anzuzeigen. Wenn Sie CNIP beauftragt haben, wird der bei Ihrem Netzanbieter zu dieser Nummer registrierte Name und Ort angezeigt. Falls Name und Ort nicht angezeigt werden, hat der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt oder die Rufnummernübermittlung wurde unterdrückt.

Drücken Sie die Display-Taste **Optionen**, um folgende Funktionen auszuwählen:

Nr. ins Telefonbuch
Nummer ins Adressbuch übernehmen.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen
Alle Einträge löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

Funktion der Nachrichten-Taste

Listen aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

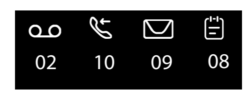
- Anrufbeantworterliste (basisabhängig) oder Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist.
- SMS-Eingangsliste (basisabhängig)
- Liste der entgangenen Anrufe
- Liste der entgangenen Termine (→ S. 30)

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston.

Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol	Neue Nachricht...
	... auf dem (Netz-)Anrufbeantworter
	... in der Liste **Entgangene Anrufe**
	... in SMS-Liste (basisabhängig)
	... in der Liste **Entgang. Termine**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.



Hinweis

Sind Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Nach Drücken der Nachrichten-Taste sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Listen mit neuen Nachrichten stehen oben und sind durch Fettschrift gekennzeichnet:

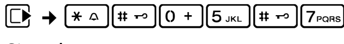


Mit wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie **OK**.

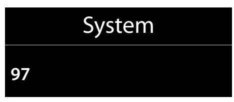
Blinken der Nachrichten-Taste aus-/ einschalten

Sie können einstellen, ob die Nachrichten-Taste [✉] bei neuen Meldungen blinken soll (Lieferzustand) oder nicht. Verfahren Sie wie folgt:

▶ Drücken Sie die Tastenfolge:



Sie sehen:



▶ Drücken Sie eine der folgenden Tasten, um die Nachrichtenart auszuwählen:



5 JKL	für entgangene Anrufe
oder 6 MNO	für neue SMS (basisabhängig)
oder 7 PQRS	für Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (basisabhängig)/Netz-Anrufbeantworter

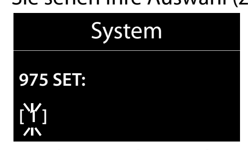
Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die **5** für entgangene Anrufe), die aktuelle Einstellung blinkt:



▶ Drücken Sie die Taste [0 +] oder [1], um das Verhalten bei neuen Nachrichten einzustellen:

0 +	Nachrichten-Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)
oder 1	Nachrichten-Taste blinkt nicht

Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die **1**):



▶ Drücken Sie die Display-Taste **OK**.

Liste der entgangenen Termine

Nicht angenommene (nicht quittierte) Termine aus dem Kalender (→ S. 31) und Jahrestage (→ S. 26) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.
- Zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages war die automatische Wahlwiederholung aktiviert (→ S. 27).
- Sie öffnen die Liste durch Drücken der **Nachrichten-Taste** [✉] (→ S. 29).

Jeder Eintrag wird mit

- Nummer oder Name,
- Datum und Uhrzeit

angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Drücken Sie die Display-Taste **Löschen**, um den markierten Eintrag zu löschen.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset Mobilteil leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung (basisabhängig)

Die Reduzierung der Strahlung ist nur möglich, wenn auch Ihre Basis diese Funktion unterstützt.

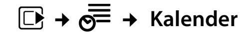
Die Strahlung Ihres Telefons wird **automatisch** abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis reduziert.
Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** oder **Eco-Modus+** nutzen.
Lesen Sie dazu bitte die Anleitung Ihrer Basis.

Termin (Kalender) einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu **30 Termine** erinnern lassen. Im Adressbuch eingetragene Jahrestage (→ S. 26) werden automatisch in den Kalender aufgenommen.

Termin speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 11).





- Der aktuelle Tag ist ausgewählt (weiß umrandet).
- Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind weiß unterlegt.

⬌/⬍ Im grafischen Kalender den gewünschten Tag auswählen.

Der ausgewählte Tag ist weiß umrandet. Der aktuelle Tag ist nicht mehr umrandet.

■ Steuer-Taste mittig drücken.

- Sind bereits Termine eingetragen, öffnen Sie die Liste der gespeicherten Termine des Tages.
  Mit <**Neuer Eintrag**> → **OK** öffnen Sie das Fenster für die Dateneingabe.
- Wenn noch keine Termine eingetragen sind, öffnen Sie sofort das Fenster für die Dateneingabe des neuen Termins.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Datum:
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Zeit:
Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

Text:
Text (max. 16-stellig) eingeben. Der Text wird als Terminname in der Liste und beim Terminruf im Display angezeigt. Wenn Sie keinen Text eingeben, werden nur Datum und Zeit des Termins angezeigt.

Signal:
Wählen Sie die Art der Signalisierung.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis

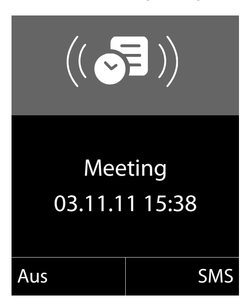
Wenn Sie 30 Termine gespeichert haben, müssen Sie zunächst einen bestehenden Termin löschen, um einen Neuen eingeben zu können.

Termine, Jahrestage signalisieren

Ein Terminruf wird im Ruhezustand 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie und der Lautstärke, die für interne Anrufe eingestellt ist (→ S. 40), signalisiert. **Während der Signalisierung** können Sie die Lautstärke mit

den Seiten-Tasten [+] (lauter) oder [-] (leiser) dauerhaft ändern.

Es werden bei Jahrestagen der Name und bei Terminen der eingetragene Text mit Datum und Uhrzeit angezeigt.



Sie können den Terminruf ausschalten oder beantworten:

Aus Display-Taste drücken, um den Terminruf auszuschalten.

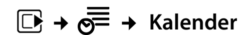
oder:

SMS Display-Taste drücken, um den Terminruf mit einer SMS zu beantworten.

Hinweis

Während eines Anrufs wird ein Termin nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Termine verwalten


→ **Kalender**

Einzelnen Termin bearbeiten

Im grafischen Kalender Tag auswählen und Steuer-Taste drücken. (Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind im Kalender weiß unterlegt.)

Termin des Tages auswählen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Ansehen Display-Taste drücken und Eintrag ändern oder bestätigen.

oder

Optionen Menü zum Ändern, Löschen und Aktivieren / Deaktivieren öffnen.

Alle Termine eines Tages löschen

Optionen → **Alle Termine lösch.** → **OK**

Sicherheitsabfrage mit **Ja** beantworten. **Alle** Termine werden gelöscht.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Nicht angenommene Termine/Jahrestage (→ S. 26) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.
- Zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages war die automatische Wahlwiederholung aktiviert (→ S. 27).

Im Display wird das Symbol und die Anzahl der **neuen** Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Sie öffnen die Liste duch Drücken der **Nachrichten-Taste** (→ S. 29) oder über das **Menü:**


→ **Entgang. Termine**

Termin/Jahrestag auswählen. Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein entgangener Termin wird mit dem Termin-Namen, ein entgangener Jahrestag mit Name, Vorname angezeigt. Zusätzlich werden Datum und Uhrzeit angegeben.

Löschen Termin löschen.

SMS SMS schreiben.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 11).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

 → **Wecker**

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Zeit:
Weckzeit 4-stellig eingeben.

Zeitraum:
Täglich oder **Montag-Freitag** auswählen.

Lautstärke:
Lautstärke (1–6) einstellen.

Melodie:
Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Im Ruhedisplay wird das Symbol ⏰ und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (→ S. 2) und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während der Wecker klingelt können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten [+] (lauter) oder [-] (leiser) dauerhaft ändern.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

 Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

 Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mobilteil für Babyalarm nutzen (Babyphone)

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern. Bis auf die Display-Tasten sind alle Tasten des Mobilteils deaktiviert.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils kann ein- oder ausgeschaltet werden (Gegensprechen = **Ein** oder **Aus**). Ist Gegensprechen eingeschaltet, können Sie auf den Babyalarm antworten.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton** signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

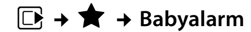
Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

Wenn Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Babyalarm-Modus erhalten.

Achtung!

- **Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.**
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben



- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:
Intern oder **Extern** auswählen.

Externe Nummer: Nummer aus dem Adressbuch auswählen (Display-Taste 🕮 drücken) oder direkt eingeben.

Interne Nummer: Display-Taste Ändern drücken → Mobilteil auswählen oder **An alle**, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen → OK.

Im Ruhedisplay wird die Zielrufnummer bzw. die interne Zielrufnummer angezeigt.

Gegensprechen:
Lautsprecher des Mobilteils ein- oder ausschalten (**Ein** oder **Aus** auswählen).

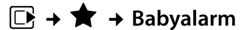
Empfindlichkeit:
Empfindlichkeit für den Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) auswählen.

- Mit Sichern Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Baby-Alarm so aus:



Eingestellte Zielrufnummer ändern



- Nummer eingeben und speichern wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben“ (→ S. 34) beschrieben.

Babyalarm abbrechen/deaktivieren

Drücken Sie die Auflegen-Taste, um den Ruf **während eines Babyalarms** abzubrechen.

Drücken Sie **im Ruhezustand** die Display-Taste Aus, um den Babyalarm-Modus zu deaktivieren.

Babyalarm von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

- Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr. Die übrigen Einstellungen des Babyalarms am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben aber so lange erhalten, bis Sie am Mobilteil die Display-Taste Aus drücken.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

- Aktivierung wieder einschalten und mit Sichern speichern (→ S. 34).

Bluetooth-Geräte benutzen

Ihr Mobilteil Gigaset SL78H kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden.

Bevor Sie Ihre Bluetooth-Geräte verwenden können, müssen Sie zuerst Bluetooth aktivieren und dann die Geräte am Mobilteil anmelden.

Sie können 1 Bluetooth-Headset am Mobilteil anmelden. Zusätzlich können Sie bis zu 5 Datengeräte (PC, PDA) anmelden, um Adressbucheinträge als vCard zu übermitteln und zu empfangen oder Daten mit dem Rechner auszutauschen (→ S. 48).

Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein (→ S. 42)

Die Beschreibung der Bedienung Ihrer Bluetooth-Geräte finden Sie in den Bedienungsanleitungen dieser Geräte.

Hinweise

- Sie können Headsets an Ihrem Mobilteil betreiben, die über das **Headset** oder das **Handsfree Profil** verfügen. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree Profil kommuniziert.
- Der Verbindungsaufbau zwischen Ihrem Mobilteil und einem Bluetooth Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern. Dieses gilt sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch bei Einleitung einer Wahl vom Headset aus.

Bluetooth-Modus aktivieren/ deaktivieren


Aktivierung

Ändern drücken, um den Bluetooth-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren (☑ = aktiviert).

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol an (→ S. 2).

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.

Hinweise

- Melden Sie ein Headset an, so überschreiben Sie damit ein evtl. angemeldetes Headset.
- Möchten Sie ein Headset an Ihrem Mobilteil verwenden, das bereits an einem anderen Gerät (z.B. an einem Mobiltelefon) angemeldet ist, **deaktivieren** Sie bitte diese Verbindung bevor Sie die Anmeldeprozedur starten.

→ → **Suche Headset** / **Suche Datengerät**

Die Suche kann bis zu 30 Sekunden beanspruchen.

Nachdem das Gerät gefunden wurde, wird dessen Name am Display angezeigt.

Optionen Display-Taste drücken.

Gerät vertrauen
Auswählen und **OK** drücken.

PIN des **anzumeldenden** Bluetooth-Geräts eingeben und **OK** drücken.

Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

Laufende Suche abbrechen/wiederholen

Suche abbrechen:

Abbruch Display-Taste drücken.

Suche ggf. wiederholen:

Optionen Display-Taste drücken.

Suche wiederholen
Auswählen und **OK** drücken.

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

→ → **Bekannte Geräte**

In der angezeigten Liste befindet sich neben dem jeweiligen Gerätenamen ein entsprechendes Symbol:

Symbol	Bedeutung
	Bluetooth-Headset
	Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, so wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Eintrag ansehen

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Ansehen Display-Taste drücken. Gerätename und Geräteadresse werden angezeigt. Zurück mit **OK**.

Bluetooth-Geräte abmelden

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Eintrag löschen
Auswählen und **OK** drücken.

> **Hinweis**
> Melden Sie ein eingeschaltenes Bluetooth-Gerät ab, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Namen eines Bluetooth-Gerätes ändern

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Name ändern Auswählen und **OK** drücken.

Name ändern.

Sichern Display-Taste drücken

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, werden Sie am Display zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

- **Ablehnen**

 Auflegen-Taste **kurz** drücken.

- **Annehmen**

 PIN des **anzunehmenden** Bluetooth-Geräts eingeben und **OK** drücken.

Haben Sie das Gerät angenommen, können Sie es temporär verwenden (d.h., solange es sich im Empfangsbereich befindet bzw. bis Sie das Mobilteil ausschalten) oder in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen.

Nach der PIN-Bestätigung in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen:

– **Ja** Display-Taste drücken.
– **Nein** Display-Taste drücken: temporär verwenden.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Sie können den Namen des Mobilteils ändern, unter dem es ggf. an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeit werden soll.



→ → **Eigenes Gerät**

Ändern Display-Taste drücken

Name ändern.

Sichern Display-Taste drücken

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Die **Ziffern-Tasten** 0 + und 2 ABC bis 9 WXYZ können Sie mit je einer **Nummer aus dem Adressbuch** belegen.

Die linke und rechte **Display-Taste** ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 37).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten belegen

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- Ziffern-Taste **lang** drücken
  oder
  Ziffern-Taste **kurz** drücken und Display-Taste Kurzwahl drücken.

Das Adressbuch wird geöffnet.

- Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Der Eintrag ist auf der entsprechenden Ziffern-Taste gespeichert.

Hinweis

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Adressbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen/Belegung ändern

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist mit einer Nummer belegt.

Im Ruhezustand des Mobilteils

- Ziffern-Taste **lang** drücken:
  Die Nummer wird sofort gewählt.

oder

- Ziffern-Taste **kurz** drücken:
  Display-Taste mit Nummer/Name (ggf. abgekürzt) drücken, um die Nummer zu wählen **oder**
  Display-Taste Ändern drücken, um die Ziffern-Taste anders zu belegen oder die Belegung zu löschen.

Belegung einer Display-Taste ändern

- Linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

Babyalarm
  Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Babyalarms belegen (→ S. 33).

Wecker
  Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Weckers belegen (→ S. 33).

Kalender
  Grafischen Kalender anzeigen (→ S. 31).

Bluetooth
  Taste mit dem Bluetooth-Menü belegen (→ S. 35).

Wahlwiederholung
  Anzeigen der Wahlwiederholungsliste.

Mehr Funktionen...
  Weitere Funktionen stehen zur Auswahl:

  Anruflisten
    Anruflisten anzeigen (→ S. 28).

  INT
    Intern anrufen (→ S. 23).

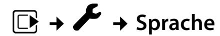
  SMS (basisabhängig)
    Taste mit dem Menü für SMS-Funktionen belegen.

  Nr. unterdrücken
    Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken.

- Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.


→ **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ◉ markiert.


Sprache auswählen und Auswahl drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:



Die richtige Sprache auswählen und **rechte Display-Taste** drücken.

Display einstellen

Screensaver/Dia-Show einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder eine Dia-Show (alle Bilder werden nacheinander angezeigt) aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** (→ S. 41) oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Screensaver aktiviert, ist der Menüpunkt **Screensaver** mit ✓ markiert.


→ **Display + Tastatur** → **Screensaver**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein (Screensaver wird angezeigt) oder **Aus** (kein Screensaver) auswählen.

Auswahl:
Screensaver auswählen **oder**

Ansehen — Display-Taste drücken. Der aktive Screensaver wird angezeigt.

Screensaver auswählen und OK drücken.

Sichern — Display-Taste drücken.

Um das Ruhedisplay wieder anzuzeigen, drücken Sie **kurz** die Auflegen-Taste.

Hinweis

Wenn Sie die **Analoguhr** als Screensaver eingestellt haben, dann wird der **Sekundenzeiger** nur dargestellt, wenn sich das Mobilteil **in der Ladeschale** befindet.

Großschrift einstellen

Sie können sich die Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird dann nur noch ein Eintrag statt mehrerer Einträge pro Display gleichzeitig angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.


→ **Display + Tastatur** → **Großschrift**

Ändern — Display-Taste drücken (☑ = ein).

Farbschema einstellen

Sie können sich das Display in verschiedenen Farbkombinationen anzeigen lassen.

→ → **Display + Tastatur** → **Farbschema**

Farbschema (1 bis 5) auswählen und OK drücken.

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausschalten. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell. Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

→ → **Display + Tastatur** → **Display-Beleucht.**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Außerh. Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Hinweis

Bei der Einstellung **Ein** kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Sichern — Display-Taste drücken.

Tastatur-Beleuchtung einstellen

Sie können die Helligkeit der Tastaturbeleuchtung in 5 Stufen einstellen.

→ → **Display + Tastatur** → **Tastatur-Beleucht.**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Helligkeit:
1 (am dunkelsten) bis **5** (am hellsten) auswählen.

Sichern — Display-Taste drücken.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

 → → **Telefonie** → **Auto-Rufannahm.**

Ändern — Display-Taste drücken (☑ = ein).

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Während eines Gespräches über den Hörer oder im Freisprech-Modus:

[+] / [-] — Seiten-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen. Lautstärke durch Drücken von [+] (lauter) oder [-] (leiser) ändern.

oder

Steuer-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen. Mit Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste Sichern drücken.

Wenn mit einer anderen Funktion belegt ist:

Optionen — Menü öffnen.

Lautstärke — Auswählen und OK drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Hinweis

- Die Einstellungen für den Hörer gelten auch für ein angschlossenes Headset.
- Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 20).

Freisprechprofil einstellen

Sie können verschiedene Profile für das Freisprechen einstellen, um Ihr Telefon optimal an Ihre Umgebungssituation anzupassen.

Profil 1
Für die meisten Anschlüsse die optimale Einstellung, deshalb voreingestellt.

Profil 2
Ermöglicht lautstärkenoptimiertes Freisprechen. Dies hat jedoch zur Folge, dass die Partner nacheinander reden müssen, da die sprechende Seite bevorzugt übertragen wird (erschwertes Gegensprechen).

Profil 3
Optimiert das Gegensprechverhalten – beide Seiten können sich verstehen, auch wenn sie gleichzeitig sprechen.

Profil 4
Optimiert auf spezielle Anschlüsse. Falls die Voreinstellung (Profil 1) für Sie nicht optimal klingt, unternehmen Sie bitte einen Versuch hiermit.

Im Ruhezustand:

→ → **Töne und Signale** → **Freisprechprofile**

Freisprechprofil (1 bis 4) auswählen.

Auswahl — Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Während eines Gesprächs:

Optionen — Menü öffnen.

Freisprechprofile
Auswählen und OK drücken.

Freisprechprofil (1 bis 4) auswählen.

Auswahl — Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Klingeltöne ändern

- Lautstärke:

  Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 3 =) und dem „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter =) wählen.
- Klingeltöne:

  Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

  Sie können verschiedene Klingeltöne, Melodien oder einen beliebigen Sound aus dem Media-Pool (→ S. 41) auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- Für interne Anrufe
- Für externe Anrufe

Lautstärke/Melodie einstellen

Im Ruhezustand:



→ **Töne und Signale**
→ **Klingeltöne (Mobilt.)**
→ **Lautstärke/Melodien**

	Lautstärke/Melodie für interne Anrufe und Jahrestage einstellen.
	In die nächste Zeile springen.
	Lautstärke/Melodie für externe Anrufe einstellen.
Sichern	Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Während das Telefon klingelt können Sie die jeweilige Klingeltonlautstärke mit den Seiten-Tasten [+] (lauter) oder [-] (leiser) dauerhaft ändern.

Zusätzlich für externe Anrufe:

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z. B. nachts.

→ → **Töne und Signale**
→ **Klingeltöne (Mobilt.)** → **Zeitsteuerung**

Für externe Anrufe:
Ein oder **Aus** auswählen.

Wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist:

Nicht klingeln von:
Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Nicht klingeln bis:
Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

> **Hinweis**
> Bei Anrufern, denen Sie im Adressbuch eine eigene Melodie zugewiesen haben (VIP), klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Klingelton für anonyme Anrufe aus-/einschalten

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt (nicht Anrufbeantworter). Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Im Ruhezustand:



→ **Töne und Signale**
→ **Klingeltöne (Mobilt.)**
→ **Anonym.Rufe aus**

Ändern drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

[*]	Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten

[*]	Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus	Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

* Δ — Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

 Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display erscheint .

Media-Pool

Der Media-Pool des Mobilteils verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton verwenden können und Bilder (CLIP-Bilder und Screensaver), die Sie als Anruferbilder bzw. als Screensaver verwenden können; Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP). Der Media-Pool kann folgende Medien-Typen verwalten:

Typ	Format
Sound	
Klingeltöne	intern
Monophon	intern
Polyphon	intern
importierte Sounds	WMA, MP3, WAV
Bild	BMP, JPG, GIF
– CLIP-Bild	128 x 86 Pixel
– Screensaver	128 x 160 Pixel

In Ihrem Mobilteil sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt.

Sie können sich die vorhandenen Sounds anhören und die Bilder anzeigen lassen.

Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ S. 48). Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Sound abspielen/CLIP-Bilder ansehen

→ ★ → **Media-Pool** → **Screensavers** / **CLIP-Bilder** / **Sounds** (Eintrag auswählen)

Bilder:

 Display-Taste drücken. Das markierte Bild wird angezeigt. Mit der Taste zwischen den Bildern wechseln.

Haben Sie ein Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert, erhalten Sie nach dem Auswählen eine Fehlermeldung.

Sounds:

Der markierte Sound wird sofort abgespielt. Mit der Taste zwischen den Sounds wechseln.

Sie können die Lautstärke während des Abspielens einstellen:

Optionen — Menü öffnen.

Lautstärke — Auswählen und OK drücken.

Lautstärke einstellen.

Sichern — Display-Taste drücken.

Bild/Sound umbenennen/löschen

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Optionen — Menü öffnen.

Ist ein Bild/Sound nicht löschbar (), stehen diese Optionen nicht zur Verfügung. Sie können folgende Funktionen wählen:

Eintrag löschen
Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

Name ändern
Namen ändern (maximal 16 Zeichen) und Sichern drücken. Der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert.

Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen lassen.

→ ★ → **Media-Pool** → **Speicherplatz**

Hinweistöne ein-/ ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Tastenklick**: Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne**:
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton**: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton:** Der Akku muss geladen werden.

Im Ruhezustand:


→ **Töne und Signale** → **Hinweistöne**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:
Ein oder **Aus** auswählen.

Bestätigungen:
Ein oder **Aus** auswählen.

Akkuton:
Ein oder **Aus** auswählen.

Sichern — Display-Taste drücken.

Eigene Vorwahlnummer einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

→ → **Telefonie** → **Vorwahlnummern**

Kontrollieren Sie, ob die (vor)eingestellte Vorwahlnummer korrekt ist.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

(Steuertaste oben/unten)	Eingabefeld auswählen/wechseln.
(Steuertaste links/rechts)	Im Eingabefeld navigieren.
< C	Ggf. Ziffer löschen: Display-Taste drücken.
(Tastatur)	Ziffer eingeben.
Sichern	Display-Taste drücken.

Beispiel:

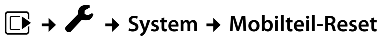


Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen:

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge im Kalender
- Einträge des Adressbuchs, der Anruflisten, die SMS-Listen sowie der Inhalt des Media-Pools


→ **System** → **Mobilteil-Reset**

Ja — Display-Taste drücken.

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Als Gigaset-Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot. Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser **Bedienungsanleitung** und auf den **Service-Seiten in unserem Gigaset-Online-Portal.**

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset-Telefon direkt nach dem Kauf. So können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen. In Ihrem Passwort geschützten persönlichen Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per E-Mail in Kontakt treten.

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter telefonisch für Sie erreichbar:

Schweiz

www.gigaset.com/ch/service

Service Hotline: 0848 212 000

(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Belgien

www.gigaset.com/be/fr/service

www.gigaset.com/be/nl/service

Service Hotline: +32 7815 6679

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungs- oder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz vorgesehen, in anderen Ländern jeweils abhängig von nationaler Zulassung. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse: www.gigaset.com/docs

CE 0682

Garantie-Urkunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleissteile(z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/ oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
  teur Finot, Bât Renouillères 93200 SAINT
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/ch/service
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000

Garantie-Urkunde Belgien

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/ oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Belgien erworbene Geräte ist die Gigaset Communications France SAS., 9, rue du Doc-
  DENIS.

- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TüV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TüV Süd Management Service GmbH.

Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (→ S. 31) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Anhang

Pflege

- Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten Tuch** oder einem **Antistatiktuch** ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.
- Beeinträchtigungen der Hochglanzoberfläche können vorsichtig mit Displaypolituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch, es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Netzteil ausstecken und/oder sofort den Akku aus dem Mobilteil entnehmen**.
2. Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen. Das Gerät (das Mobilteil mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten) anschließend **mindestens 72 Stunden** an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich..

Technische Daten

Akkus

Technologie:
Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)
Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Dieses Gigaset kann Akkus bis zu einer Kapazität von 1000 mAh laden. Die Verwendung von speziellen Hochleistungsakkus oder von Akkus mit höheren Kapazitäten ist für Schnurlostelefone nicht sinnvoll.

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden)*	140/ 50	165/ 58	185/ 67	230/ 83
Gesprächszeit (Stunden)	11	12	14	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) **	85	95	110	135
Ladezeit in Basis (Stunden)	7,5	8,5	10	12
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

* ohne/mit Display-Beleuchtung
** ohne Display-Beleuchtung
(Display-Beleuchtung einstellen → S. 38)

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

www.gigaset.com/service

Allgemeine technische Daten

DECT

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden

Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402–2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen [0 +] und [9wxyz] sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- Die Schreibmarke (Cursor) wird mit [◀] [▶] [▲] [▼] gesteuert. **Lang** drücken von [◀] oder [▶] bewegt die Schreibmarke **wortweise**.
- Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- Stern-Taste [* ⌂] drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen. Gewünschtes Zeichen auswählen, Display-Taste **Einfügen** drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- Ziffern durch **langes** Drücken von [0 +] bis [9wxyz] einfügen.
- Display-Taste **< C** drücken, um das **Zeichen** links von der Schreibmarke zu löschen. **Langes** Drücken löscht das **Wort** links von der Schreibmarke.
- Bei Einträgen ins Adressbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste [# ⊸].

123	Ziffernschreibung
Abc	Großschreibung *
abc	Kleinschreibung

* 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

Der aktive Modus wird rechts unten im Display angezeigt.

SMS/Namen schreiben

- Geben Sie die einzelnen Buchstaben/Zeichen durch Drücken der entsprechenden Taste ein.

Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 ⚭	1									
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5 JKL	j	k	l	5						
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß				
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0 +	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0			

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Zusatzfunktionen über das PC Interface

Damit Ihr Mobilteil mit dem Rechner kommunizieren kann, **muss das Programm „Gigaset QuickSync" auf Ihrem Rechner installiert sein** (kostenloser Download unter www.gigaset.com/gigasets810h).

Nach der Installation von „**Gigaset QuickSync**" verbinden Sie das Mobilteil über Bluetooth (→ S. 35) oder über ein USB Datenkabel mit Ihrem Rechner (→ S. 13).

Hinweis

Bitte verbinden Sie Ihr Mobilteil **direkt** mit dem PC, **nicht** über einen USB-HUB.

Wollen Sie die Bluetooth Verbindung benutzen, muss Ihr Rechner mit einem entsprechenden Dongle ausgestattet sein.

Hinweise

- Ist das USB Datenkabel angesteckt, kann keine Bluetooth Verbindung hergestellt werden.
- Wird ein USB Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth Verbindung abgebrochen.

Daten übertragen

Starten Sie das das Programm „**Gigaset QuickSync**". Sie können nun

- das Adressbuch Ihres Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware Update durchführen

- Verbinden Sie Telefon und PC über ein **USB Datenkabel** (→ S. 13).
- Starten Sie am PC das Programm „**Gigaset QuickSync**".
- Stellen Sie die Verbindung zum Mobilteil her.
- Rufen Sie über **[Einstellungen]** → **[Geräteeigenschaften]** die Registerkarte **[Gerät]** auf.
- Klicken Sie auf **[Firmware aktualisieren]**.

Der Firmware Update wird gestartet.

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit). **Unterbrechen Sie die Prozedur nicht und entfernen Sie nicht das USB Datenkabel.**

Die Daten werden zunächst vom Update Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste [✉] und die Abheben-Taste [📞] blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

Verfahrensweise im Fehlerfall

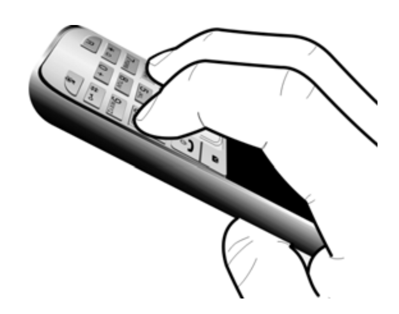
Sollte die Update-Prozedur fehlschlagen oder Ihr Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren, wiederholen Sie die Update-Prozedur wie folgt:

- Programm „**Gigaset QuickSync**" am PC beenden.
- USB Datenkabel vom Telefon entfernen.
- Akku entfernen (→ S. 7).
- Akku wieder einsetzen.
- Firmware Update wie beschrieben durchführen.

Sollte die Updateprozedur mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, verfahren Sie wie folgt (**Emergency Update**):

- Programm „**Gigaset QuickSync**" am PC beenden.
- USB Datenkabel vom Telefon entfernen.
- Akku entfernen (→ S. 7).

- Tasten [4 GHI] und [6 MNO] mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten.



- Akku wieder einsetzen.
- Tasten [4 GHI] und [6 MNO] loslassen, die Nachrichten-Taste [✉] und die Abheben-Taste [↗] blinken abwechselnd.
- Firmware Update wie beschrieben durchführen.

Hinweis

Eigene Bilder und Sounds, die Sie auf Ihr Mobilteil geladen haben, sollten Sie immer auf Ihrem PC sichern; bei einem **Emergency Update** werden diese gelöscht.

Zubehör

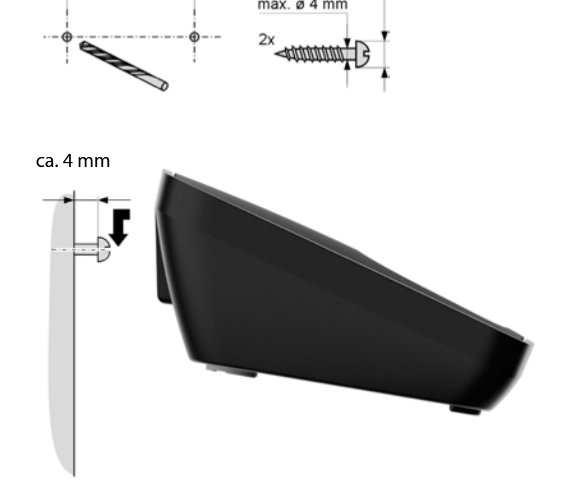
Bestellung Gigaset-Produkte

Gigaset-Produkte können Sie über den Fachhandel bestellen.



Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Wandmontage der Ladeschale



Stichwortverzeichnis

T

U

V

W

Z

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

www.gigaset.com